

Ergebnisprotokoll Ständiger Ausschuss RVR (StA RVR)			
Termin	21.04.2015, 08:30 – 13:00 Uhr		
Ort	Freiburg, Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg		
		anwesend	anwesend
	Wolf Georg Fehrensén	ja	Knut Pippert
	Oliver Kenzian	ja	Rüdiger Kornhoff
	Christian v. Itzenplitz	ja	Daniel Tränkl
	Josef Pack	ja	Yvonne Ehlert
	Wolfram Küllmer	ja	Klaus Müller
	Klaus-Heinrich Herbst	nein	Dietmar Reith
	Martin Hüster	ja	Oliver Mühmél
	Christoph Paul	ja	n.n.
	Klaus Jänich	ja	
	Max Georg v. Eltz-Rübenach	ja	
	Helmut Stanzel	ja	
	Lutz Freytag	ja	
	Martin Hasselbach	nein	Joachim Prinzbach
	Norbert Remler	nein	
	Christian v. Truchseß	nein	
	Andreas Becker	nein	
	Dr. Denny Ohnesorge	ja	Dr. Markus Ziegeler
	Norbert Buddendick	ja	
	Dr. Udo Hans Sauter	ja	Dr. Jörg Staudenmaier
	Järmo Stablo	ja	
Protokoll	Jörg Staudenmaier		
Anlagen	1) Tischvorlage zu TOP 4: Beschlussvorlage zur Einrichtung des StA RVR 2) Tischvorlage zu TOP 5: Entwurf Geschäftsordnung StA RVR 3) Beschlossene Geschäftsordnung StA RVR 4) Entwurf der Schulungsunterlagen (5 Dokumente jeweils beginnend mit SU_) 5) Karte mit Vorschlag der Örtlichkeiten für die Multiplikatorenschulungen 6) Projektskizze zur Geschäftsstelle 7) Liste der Mitglieder des StA RVR		

TOP 1 Begrüßung

- Als Gastgeber begrüßt Dr. Sauter alle Teilnehmer an der FVA.
- Die Leitung für die konstituierende Sitzung wird durch die Anwesenden einstimmig Herrn Jänich übertragen.
- Die Anwesenden gedenken Hans Baur.

TOP 2 Annahme der Tagesordnung

- TOP 5 der Tagesordnung wird auf Antrag der Forstseite um die Wahl des Vorsitzenden bzw. des stellvertretenden Vorsitzenden des StA ergänzt (TOP 5a bzw. b).

TOP 3 Vorstellung der Mitglieder des Ständigen Ausschusses RVR

- Im Rahmen der vorangegangenen Abendveranstaltung haben sich bereits fast alle Teilnehmer vorgestellt; neu hinzugekommen sind:
 - o Helmut Stanzel (Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwäbischer Limes)
 - o Joachim Prinzbach (Forstwirtschaftliche Vereinigung Schwarzwald)
 - o Daniel Tränkl (UPM, Holzeinkauf)

TOP 4 Beschlussvorlage zur Einrichtung des Ständigen Ausschusses RVR

- Die Grundlage zur Einrichtung des StA RVR ergibt sich aus (vgl. Tischvorlage TOP 4):
1. Anlage IX der RVR
 2. Sitzung der Plattform Forst & Holz am 07.10.2014
 3. Sitzung der Plattform Forst & Holz am 14.01.2015

TOP 5a Geschäftsordnung RVR

Die Geschäftsführer des DHWR und des DFWR haben im Vorfeld der Sitzung einen Entwurf zur Geschäftsordnung des StA RVR erarbeitet (vgl. Tischvorlage)
Anhand dieses Entwurfes werden die Inhalte der einzelnen Kapitel diskutiert und Änderungen bzw. Ergänzungen vorgenommen:

Überschrift: Einfügen des Datums: „Stand: 21.04.2015“

zu 1. Aufgaben des Ausschusses

- Änderung der Reihenfolge der ersten beiden Absätze
- Ergänzung/Änderung im ersten Absatz, zweiter Satz:
„Bei sich daraus ergebendem Bedarf zur Änderung, Neufassung oder Ergänzung innerhalb des RVR-Basisdokuments und der Anlagen zur RVR, erarbeitet, begründet und beschließt der StA RVR entsprechende Formulierungsvorschläge und legt diese der Plattform Forst & Holz zur Entscheidung Genehmigung vor.“
 - Diskussion zu Kompetenzen des StA RVR und zur Rolle der Plattform Forst & Holz:
Da die Unterzeichnung der RVR durch die Präsidenten der Verbände erfolgte, sind diese auch künftig für die Inhalte der RVR verantwortlich. Innerhalb des StA RVR erfolgen die fachlichen Diskussionen und Entscheidungen, die ggf. der Plattform Forst & Holz zur Umsetzung in der RVR vorgeschlagen werden. Ein differenziertes Vorgehen bezüglich Änderungen innerhalb des Basisdokumentes oder Änderungen der Anlagen zur RVR wird nicht als operational erachtet.
- Neuformulierung bzw. Umstellung des zweiten Absatzes:
„Bei Bedarf interpretiert der StA RVR die RVR, um einseitige, unrichtige oder ungewollte Auslegungen der RVR zu vermeiden und dokumentiert die Ergebnisse dieser Interpretationen öffentlich einsehbar und nachvollziehbar.“

zu 2. Mitglieder des Ausschusses

- keine Änderungen

zu 3. Vorsitz des Ausschusses

- Ergänzungen im zweiten Absatz:
„... , die den Mitgliedern und ihren Stellvertretern zusammen mit der Einladung mindestens drei Wochen vor der Sitzung durch die Geschäftsstelle zugesendet wird. Die Tagesordnungen werden veröffentlicht.“

zu 4. Sitzungen des Ausschusses

- Ergänzung des zweiten Absatzes:
„Auf Anforderung der Plattform Forst & Holz oder von mindestens acht Mitgliedern des StA RVR sind zusätzliche Sitzungen einzuberufen. Diese finden spätestens acht Wochen nach Anforderung statt.“

zu 5. Beschlussfassung

- Änderungen in mehreren Absätzen:
 - *„Der StA RVR ist beschlussfähig, wenn ~~mindestens zwölf Mitglieder anwesend oder vertreten sind, wobei DFWR bzw. DHWR jeweils durch mindestens sechs stimmberechtigte anwesende Mitglieder oder deren Stellvertreter vertreten sein müssen~~ sind.“*
 - *„Jedes Mitglied oder sein Stellvertreter ~~sind~~ ist stimmberechtigt und ~~haben~~ hat eine Stimme.“*
 - *„Beschlüsse des StA RVR können auch auf schriftlichem Wege einschließlich E-Mail gefasst werden. Der Prozess der schriftlichen Beschlussfassung ist zu dokumentieren.“*
 - Jedes Mitglied des StA RVR verfügt über eine Stimme. Diese kann nur an einen Vertreter übertragen werden. Eine mehrfache Übertragung von Stimmen an ein Mitglied/einen Vertreter ist nicht möglich.
 - Die schriftliche Beschlussfassung erfolgt ausschließlich durch die benannten Mitglieder des StA RVR; Vertreter werden in die schriftliche Beschlussfassung nicht einbezogen.
 - Die Verbände werden aufgefordert, eine eindeutige Benennung der Mitglieder und deren Stellvertreter durchzuführen.

zu 6. Protokoll- und Berichtspflichten:

- Änderungen im zweiten Absatz:
 - „Die Ergebnismünderschriften werden zeitnah innerhalb von vier Wochen den Mitgliedern des StA RVR sowie ihren Stellvertretern, der Plattform Forst & Holz sowie den Geschäftsführern von DFWR und DHWR zur Abstimmung übermittelt und anschließend veröffentlicht.“
- Die Veröffentlichung erfolgt über die RVR-Internetseite.

zu 7. Geschäftsstelle:

- Änderungen bzw. Ergänzungen:
 - „Die Geschäfte des StA RVR führt die auf Vorschlag des StA RVR von DFWR und DHWR gemeinsam beauftragte Organisation.“
 - „Die Geschäftsstelle sammelt alle Anfragen zur RVR. Sie beantwortet einfache Verständnisfragen. Auslegungs- und Interpretationsfragen sind, sofern nicht bereits durch den StA RVR beantwortet sind, dem StA RVR zur Beantwortungklärung, gemeinsam mit der Einladung und Tagesordnung zur Sitzung vorzulegen. Der konkrete Leistungsumfang der zu erledigen Aufgaben der Geschäftsstelle wird durch den StA RVR vorgeschlagen.“
- Die beiden letzten Abschnitte werden ersatzlos gestrichen.
 - Diskussion zur Einrichtung der Geschäftsstelle:
 - Die Einrichtung einer Geschäftsstelle wird als notwendig erachtet.
 - Die Entscheidungskompetenz zur Einrichtung einer Geschäftsstelle liegt beim StA; eine Übernahme der Aufgaben durch die Geschäftsstellen der Verbände (DFWR/DHWR) sollte nicht erfolgen.
 - Bis Ende 2015 kann die Funktion der Geschäftsstelle im Rahmen des FNR-Projektes kommissarisch durch die FVA erfolgen; für die Zeit danach muss ggf. durch die Plattform Forst & Holz eine Finanzierungsmöglichkeit gefunden werden.
 - Die Geschäftsstelle soll einerseits die Arbeit des StA organisieren, andererseits Anlaufstelle für die Anwender der RVR sein (inkl. Dokumentation aller aufkommenden Fragen zur RVR).
 - Die FVA erstellt einen Entwurf für die Aufgaben- und Leistungsbeschreibung inkl. Ressourcenplanung einer Geschäftsstelle. Dieser wird im schriftlichen Umlaufverfahren abgestimmt.
 - Die Mitglieder des StA RVR sehen grundsätzlich die FVA als geeignete Institution zur Angliederung der Geschäftsstelle

zu 8. Inkrafttreten und Änderung der Geschäftsordnung

- keine Änderungen
- Die Mitglieder des Ausschusses nehmen einstimmig die Geschäftsordnung an. Diese tritt somit vorbehaltlich der Zustimmung der Plattform Forst & Holz in Kraft und liegt dem weiteren Sitzungsgeschehen zu Grunde.
- Die Mitglieder der Plattform Forst & Holz stimmten im Nachgang der Sitzung der Geschäftsordnung zu.

TOP 5b Wahl des Vorsitzenden und des stellvertretenden Vorsitzenden des StA RVR

In der Diskussion um die Konstellation des Vorsitizes wurde folgender Beschlussantrag erarbeitet:

- „Zum Vorsitzenden des StA RVR wird Herr Klaus Jänich ernannt. Zu seinem Stellvertreter wird Herr Wolf-Georg Fehrensens ernannt.“
- Die Abstimmung zu diesem Sachverhalt ergab folgendes Bild:
 - Zustimmung: 10 (7 Vertreter DHWR, 3 Vertreter DFWR)
 - Ablehnung: 0; Enthaltungen: 2 (1 Vertreter DHWR, 1 Vertreter DFWR)
- Da nach vorbehaltlichem Inkrafttreten der Geschäftsordnung der StA RVR für einen gültigen Beschluss eine Mindestanzahl von 6 Vertretern je Seiten anwesend sein müssen, konnte die Abstimmung noch nicht abgeschlossen werden.
- Es wurde beraten, die abgegebenen Stimmen zu erfassen und die ausstehenden Stimmen der Forstseite auf schriftlichem Wege einzuholen. Dies erfolgte bis zum 28.04.2015 mit folgendem Ergebnis:
 - Zustimmung: 4; Ablehnung: 0; Enthaltungen: 0

Der Beschlussantrag ist damit angenommen.

TOP 6 Vorstellung Schulungs- und Informationspaket RVR
Aktueller Stand Schulungs- und Informationsmaterial: <ul style="list-style-type: none"> - Beispielhaft werden die erstellten Materialien vorgestellt (s. Anlage) - Die Schulungsmaterialien werden ausschließlich auf Grundlage der aktuellen RVR-Version erstellt, es erfolgen keine inhaltlichen Änderungen. - Alle bislang erarbeiteten Entwürfe werden den Mitgliedern des StA zugestellt, Rückmeldungen hierzu werden innerhalb von 14 Tagen erbeten. - Derzeit besteht großes Interesse, das RVR-Dokument in gedruckter Form zu erhalten. Finanzierungsmöglichkeiten werden durch die FVA abgeklärt (AID). - In Ergänzung zum Handbuch wird die Möglichkeit einer RVR-App geprüft (FVA). Multiplikatorenschulungen: <ul style="list-style-type: none"> - Anhand der Karte (s. Anlage) werden die bislang identifizierten Standorte für die Schulungsveranstaltungen (10 Termine) vorgestellt. - Die gemeinsamen Veranstaltungen werden jeweils an 5 forstlichen und 5 holzwirtschaftlichen Standorten durchgeführt. - Zur Vorbereitung der Veranstaltungen werden die Anforderungen (Räumlichkeiten, Schulungsmaterial, Catering) durch die FVA definiert und mit den infrage kommenden Betrieben abgestimmt. - Forstseitig erfolgt eine zeitnahe Information und Einladung über die Ministerien der Länder. - Der Zeitplan der Schulungsveranstaltungen wird sobald möglich an die Mitglieder StA verschickt. Internetseite www.rvr-deutschland.de : <ul style="list-style-type: none"> - Die Überarbeitung der Internetseite erfolgt erst dann, wenn Schulungsveranstaltungen begonnen haben. - Die Frage der Rechteverwaltung der Seite über 2015 hinaus ist zu klären.
TOP 7 Öffentlichkeitsarbeit
LIGNA 2015: <ul style="list-style-type: none"> - Die RVR wird im Rahmen der LIGNA 2015 im Rahmen eines kleinen Messestandes vertreten sein (Pavillon 32). - Die Organisation erfolgt durch die Niedersächsischen Landesforsten, Waldbesitzerverband Niedersachsen und die FVA. - Herr Staudenmaier äußert die Bitte an die Vertreter der Holzseite, im Rahmen der Möglichkeiten ebenfalls am Messestand präsent zu sein.
TOP 8 Bericht zum Stand der Rückmeldungen zur RVR Umgang mit Änderungen bzw. Rückmeldungen zur RVR
<ul style="list-style-type: none"> - Inhaltliche Anmerkungen wurden bislang aufgrund der in Bayern und Niedersachsen durchgeführten Schulungen gesammelt und sind bei der FVA eingegangen. - Über das Kontaktformular der Internetseite sind ebenfalls Rückmeldungen eingegangen, die bei der FVA gesammelt werden. - Die bislang eingegangenen Rückmeldungen sollen zunächst gesammelt und strukturiert werden. - Oftmals handelt es sich um Verständnisfragen, die durch genaues Lesen der RVR beantwortet werden können. - Zum aktuellen Zeitpunkt soll zunächst insbesondere die Akzeptanz der RVR herbeigeführt und diese somit als Standard etabliert werden. - Rückmeldungen in Bezug auf konkreten Änderungsbedarf der RVR sollen Inhalte des Arbeitsprogrammes für die kommenden Jahre werden.
TOP 9 / 10 Arbeitsschwerpunkte 2015/2016 / Zeitplan 2015/2016
Schwerpunkte in 2015: <ul style="list-style-type: none"> - Durchführung der Schulungsveranstaltungen - konkrete Umsetzung der RVR in der Praxis, dadurch RVR etablieren und „leben“
TOP 11
entfällt
Termin der nächsten Sitzung des StA: 10. November 2015